

Möglichkeiten und Herausforderungen der Landwirtschaft als Partner des Photovoltaikzubaues

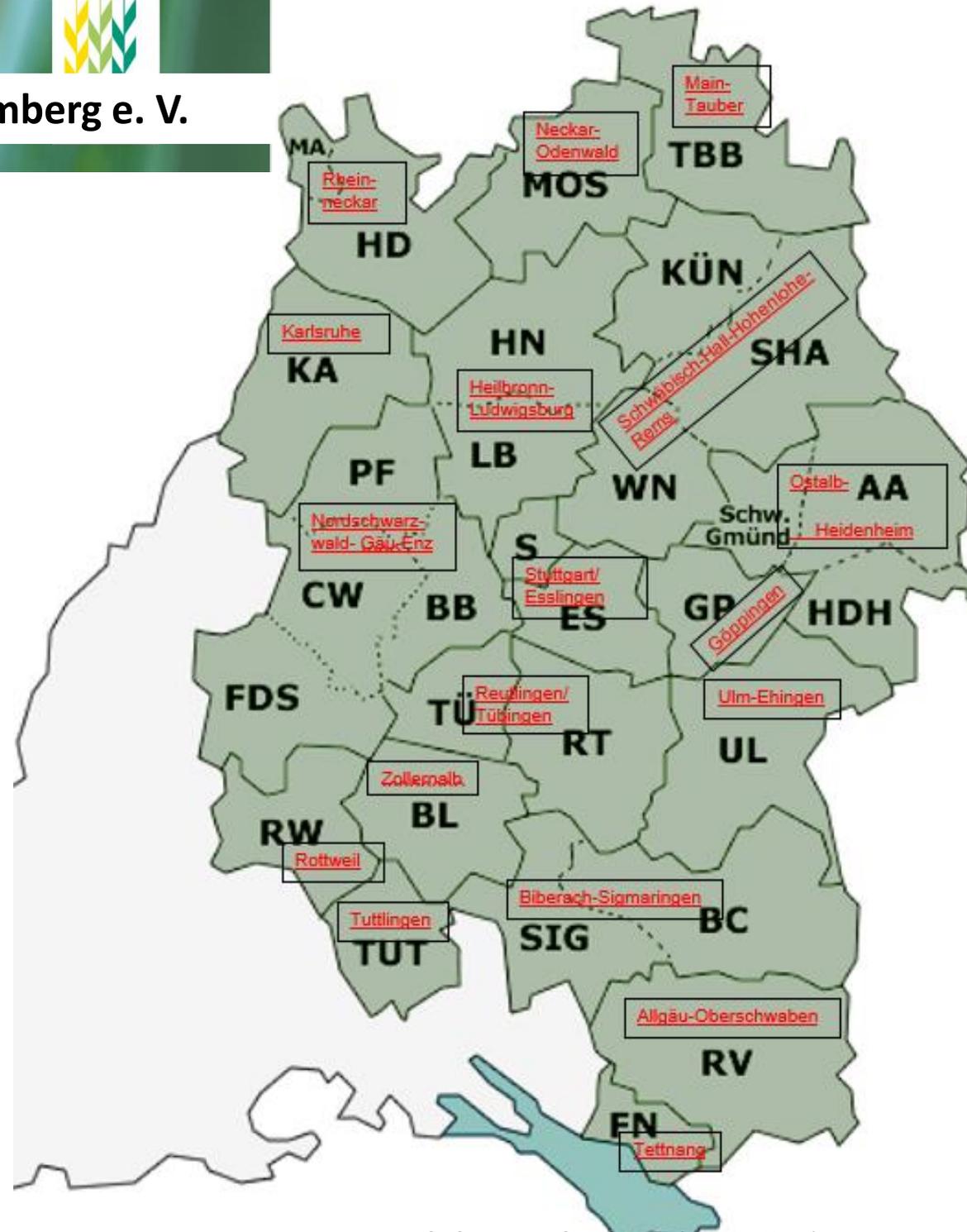
20.10.2022 9. Solarbranchentag

Dr. Dominik Modrzejewski

LBV- Referent für Pflanzliche Erzeugnisse, NawaRo & Erneuerbare Energien

Der Landesbauernverband in Baden-Württemberg e. V.

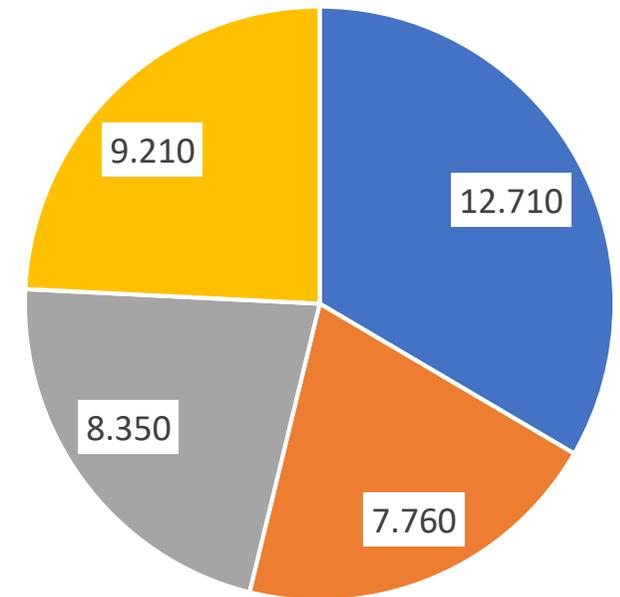
- Mitglieder: 33.000 Landwirte
- Interessensvertreter gegenüber Politik und Gesellschaft
- 20 selbstständige Kreisbauernverbände
- 43 Vorstandsmitglieder im LBV



- ~ 38.000 landwirtschaftliche Betriebe in Baden-Württemberg
- Durchschnittliche Betriebsgröße in BW: **37 ha**; (Deutschland: 63 ha)
- **Pachtflächenanteil** an der landw. genutzten Fläche: **60 %**

Landwirtschaftliche Betriebsfläche BW

- Landwirtschaftlicher Flächenverlust 2021: **6,2 Hektar pro Tag**



■ < 10 ha ■ 10 - 20 ha ■ 20 - 50 ha ■ > 50 ha

Landwirte als Pächter versus Landwirte als Grundstückseigentümer

Landwirte (Pächter)

- Ca. 60 % der landwirtschaftlichen Fläche in BW wird von Landwirten gepachtet.
- Durch PV-FFA erhebliche Verzerrung am Pachtmarkt mit Nachteilen für die landw. Betriebe.
- Es kommt bereits zu zahlreichen Kündigungen von Pachtflächen → **Gefährdet Existenzen**

Landwirte (Grundstückseigentümer)

Interesse von Landwirten, die Grundstückseigentümer sind, steigt.

1. Errichtung eigener PV-FFA
2. Verpachtung eigener Flächen für PV-FFA

Positionierung des Landesbauernverbandes



Übergeordnete Ziele des Landesbauernverbandes:

- Landwirte (Pächter) vor dem Verlust LWS-Flächen schützen.
- Landwirte (Grundstückseigentümer) bei der Errichtung von PV-FFA begleiten.

Priorisierung beim Ausbau der Photovoltaik:

Priorisierung



„Tote“ Flächen müssen absoluten Vorrang haben (z.B. Dachflächen,...)

Nicht landwirtschaftliche Flächen (z.B. Konversionsflächen)

Agri-Photovoltaik

PV-FFA in Bürger/ Bauern Hand (Bürger-Bauern-Projekte, Kooperations-Projekte, Bürgergenossenschaften)



Basis für den Ausbau der Erneuerbaren Energien muss die **Stärkung des ländlichen Raums** und die **regionale Wertschöpfung** sein.

Positionspapier:

<https://www.lbv-bw.de/Der-LBV/Verbandsarbeit/Photovoltaik-Freiflaechenanlagen>

Fallbeispiel 1: Kreis Rottweil

- September 2022: Gemeinderat hat Bebauungsplan „PV-Freiflächenanlagen Hoffeld Hohenstein“ beschlossen.
 - Betrifft 42 ha ackerbaulich bewirtschaftete Fläche
 - Zustimmung des betroffenen Landwirtes wurde eingeholt, aber
 - Kreisbauernverband und Landwirte haben davon aus dem Amtsblatt erfahren.
- Landwirte vor Ort sind „richtig sauer“!

Fallbeispiel 2: Zollernalbkreis

- Gemeinde hat ihre gesamten Eigentumsfläche, ~ 40 Hektar Acker- und Grünland, den Landwirten gekündigt.
 - Ziel: Verpachtung für PV-FFA.
- **Große Frustration unter Landwirten → Verstärkt Vorbehalte gegenüber PV-FFA.**

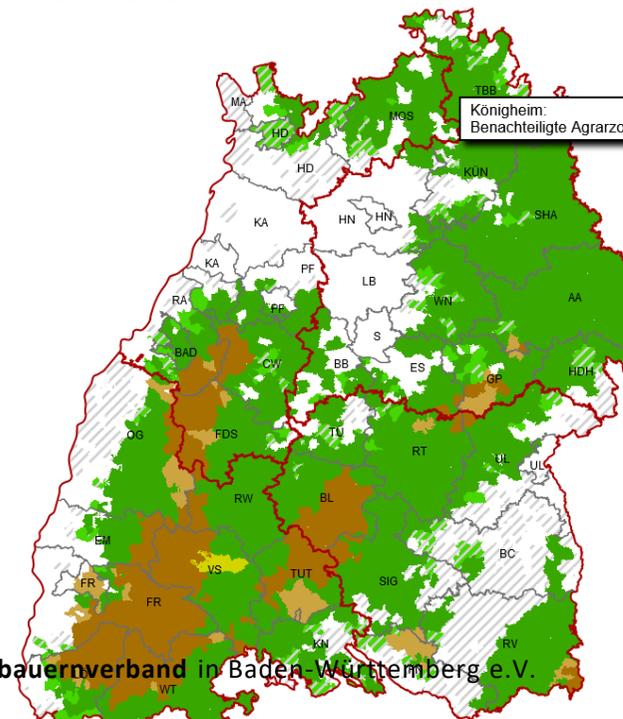
- **Verlust landwirtschaftlicher Fläche** allgemein ist **großes Problem** für die LWS.
- **Kündigung von Pachtflächen** gefährdet die Existenz von landwirtschaftlichen Betrieben.
- **Ausweisung Gebietskulisse:** Teilweise keine Einbeziehung der Bauernverbände vor Ort.

Gebietsabgrenzung „benachteiligte Gebiete“ führt zu Konflikten:

- Regionen in BW sind vollständig in/ komplett außerhalb benachteiligter Gebiete.
- 2 % Flächenziel betrifft auch Regionen mit ausschließlich guten Flächen.
- Es gibt gute und schlechte Standorte für LWS in benachteiligten Gebieten.
- Anlagen außerhalb der EEG werden immer rentabler.

Herausforderungen bei beabsichtigter Realisierung von PV-FFA:

- Teilweise restriktives Verhalten der Kommunen.
- Fehlende Netzeinspeisepunkte.
- Naturschutzrechtliche Erschwernisse.



Möglichkeiten der LWS als Partner des Photovoltaikausbaus

- Erneuerbare Energien können ein wichtiges Standbein bei volatilen Agrarmärkten sein!
- Interesse der Landwirtschaft steigt in PV-FFA zu investieren/ Flächen zu verpachten.

Konjunkturbarometer

Trotz schlechter Stimmung investieren Landwirte in diesem Bereich



- Großes Investitions-Plus bei EE
- 25 % der geplanten Investitionen in PV

<https://www.agrarheute.com/management/trotz-schlechter-stimmung-investieren-landwirte-diesem-bereich-598960>

Unterstützung durch den Landesbauernverband:

- Landwirte durch Fachveranstaltungen sensibilisieren, Chancen der EE aufzeigen:

2021: Photovoltaik allgemein (Solar Cluster);

2022: Agri-PV (Fraunhofer ISE)

2023: Möglichkeiten der Umsetzung von Anlagen in Bürger/ Bauernhand

- Landwirte bei der Umsetzung begleiten

Wie kann die breite Masse der Landwirtschaft
vom Wind des Wandels bei
Photovoltaik-Freiflächenanlagen profitieren?

Dr. Dominik Modrzejewski

Landesbauernverband in Baden-Württemberg e. V.

Referent für pflanzliche Erzeugung, Nachwachsende Rohstoffe & Erneuerbare
Energien

Bopserstr. 17, 70180 Stuttgart

Tel. 0711/2140-122

E-Mail: dominik.modrzejewski@lbv-bw.de

Internet: www.lbv-bw.de